

- Essenz:** Liebliche Kinder, jetzt kommen eure Tage des Glücks. Entsagt dem Interesse an der Meinung anderer und den Verhaltensweisen der Familienclans des Eisernen Zeitalters und verdient ein Einkommen. Beansprucht eure volle Erbschaft vom Vater.
- Frage:** Welche Bemühung ist notwendig, damit euch eure letzten Gedanken zu eurem Ziel führen?
- Antwort:** Baba sagt: Liebliche Kinder, vergesst alles, was ihr bis jetzt gelernt habt, und erinnert euch einfach an eine Sache: Bleibt ruhig. Seht euch als Seelen und bemüht euch, an den Vater zu denken. Der Vater macht es euch Kindern nicht schwer, sondern bewahrt euch vorm Herumwandern. Er befreit die Kinder davon, sich z.B. wegen einer Hochzeit zu verschulden. Baba sagt: Kinder, werdet rein und eure letzten Gedanken werden euch zu eurem Ziel führen.
- Lied:** Habe Geduld, oh Geist! Die Tage des Glücks kommen bald...

Om Shanti. Dies ist ein Lied des Anbetungsweges. Die Menschen verstehen die Bedeutung nicht. Nur ihr Kinder kennt sie. Unsere Tage des Glücks, für die wir uns einsetzen, kommen jetzt wirklich. Je mehr ihr euch einsetzt, desto mehr Glück werdet ihr erhalten. Ihr füllt eure Schürzen, indem ihr Shrimat befolgt. Der Weg der Anbetung wird „Shivas Nacht“ genannt. Sie wissen nicht, wann der Vater, der Reiniger, kommen wird. Ihr Kinder wisst, dass das Ende des Eisernen Zeitalters und der Beginn des Goldenen Zeitalters „Übergangszeitalter“ genannt wird. Ihr weckt sie jetzt aus dem Schlaf des Kumbharkarnas auf. Die Menschen erinnern sich an den Vater, den Reiniger, den Ozean des Wissens. Sie erinnern sich nicht an den Ozean, aus dem Flüsse mit Wasser entspringen. Dort gibt es ein Zusammentreffen von Flüssen, nicht vom Ozean mit den Flüssen. Die Besonderheit ist das Zusammentreffen des Ozeans mit den Flüssen. Es muss zweifellos den Ozean geben. Der wahre Vater, der das Goldene Zeitalter gründet, erzählt euch die wahre Geschichte darüber, wie man sich von einem herkömmlichen Mann in Narayan verwandelt. Die Menschen erinnern sich an Ihn und rufen: „Oh, Reiniger, komme!“ Erst wenn Gott im Übergangszeitalter kommt, kann man von einem Zusammentreffen der Seelen mit der Höchsten Seele sprechen. Dies ist das wahre Zusammentreffen. Ihr könnt schreiben: „Dieses Zusammentreffen der Seelen mit der Höchsten Seele findet nur einmal, im Übergangszeitalter, statt, wenn die unreine Welt sich verwandelt und zweifellos rein wird. Jenes ist die reine Welt und dies ist die unreine Welt. Dies ist das wahre Zusammentreffen, wenn der Reinigervater kommt, die unreinen Seelen reinigt und sie mit sich nach Hause zurückbringt. Das Zusammentreffen der Seelen mit der Höchsten Seele findet statt, um die unreine Welt zu reinigen.“ Darüber sollte eine Zeichnung stehen. Baba erklärt euch dies alles im Voraus. Normalerweise gehen sie zu Shiv Ratri zum Ort des Zusammentreffens der drei Flüsse (Triveni). Ihr solltet all diese Dinge mit Begeisterung erklären. Jene, die in der Lage sind, gut zu erklären, werden taktvoll erklären. Andernfalls fahren sie nur einfach damit fort, zu viel zu sprechen, um die wahren und falschen Bedeutungen der Kumbha Mela zu beweisen. Dies ist das Übergangszeitalter, in dem die unreine Welt zur reinen Welt wird. Daher ist dies das wahre Treffen. Jene Menschen schlafen im Kumbhakarna-Schlaf der Unwissenheit. Sie behaupten, Gott sei allgegenwärtig. Er ist der Reiniger und daher muss Er kommen, um alle zu reinigen. Ihr wisst, dass dies das einzige Übergangszeitalter ist, in dem Aufstieg stattfindet. Nach dem Goldenen Zeitalter müsst ihr absteigen. Von der gesamten Zeit, die verstrichen ist, sagt man, sie sei vorbei. Während des allmählichen Alterungsprozesses wird alles vollständig alt. Das Symbol eures Swastikas wurde auch auf jene Weise hergestellt: satopradhan, sato, rajo und tamo. Ihr wisst, dass ihr euch jetzt dafür einsetzt, die Erbschaft ständigen Glücks vom Vater zu beanspruchen. Baba inspiriert euch zu sehr einfachen Bemühungen. Er macht es euch nicht schwer, sondern tatsächlich bewahrt Er euch vorm Herumwandern. Für eine Hochzeit wird so viel ausgegeben. Die Armen müssen sich verschulden, um ihre Kinder zu verheiraten. Baba befreit euch von jenen Schulden usw. Er bewahrt euch vor dem Fall in die Hölle und auch vor den Ausgaben. Aus diesem Grund kommen viele Arme hierher. So viele sehr gute Kumaris kamen immer hierher. Dann gab es plötzlich einen Sturm sinnlicher Begierde und sie verlobten sich und heirateten. Nach der Heirat bereuten sie dann, dass sie diesen großen Fehler gemacht hatten. Es erfordert Zeit. Der Vater arbeitet hart, um euch zu retten. Reiche können nicht hierher kommen. Sie beanspruchen weder eine Erbschaft noch erlauben sie ihren Kindern, ein wahres Einkommen zu verdienen. Auch die Armen haben viele schmutzige Sitten und Gebräuche. Die Meinung der Gesellschaft und der Verhaltenskodex des Familienclans töten euch vollständig. Wenn einige Kinder nicht gut studieren, enden sie in der tiefsten Dunkelheit. Der Vater ist gekommen, um euch aus der tiefsten Dunkelheit/Verzweiflung zu befreien. Einige verlassen sie nicht. Ihr seid keine Tiere,

dass ihr mittels eines Ringes durch die Nase gezogen werdet, um gerettet zu werden. Er erklärt euch ständig. Da der Vater der Schöpfer ist, erklärt Er euch Kindern: Kinder, verdient ein wahres Einkommen und inspiriert auch eure Kinder, dasselbe zu tun. Selbst dann gibt es so viele Komplikationen. Es gibt Konflikte, wenn die Ehefrau kommt und ihr Ehemann nicht oder wenn der Ehemann kommt und die Kinder nicht. Alles wird euch auf sehr leichte Weise erklärt. Reinheit ist die Hauptsache. Die Kinder schreiben Baba: „Baba, ich wurde ärgerlich.“ Also wird erklärt: Warum wirst du deinen Kindern gegenüber ärgerlich? Wenn die Kinder ungezogen sind, schickt sie allein auf ein Zimmer. Gib ihnen nichts zu essen. Das ist kein Zorn. Es ist gezeigt worden, dass Krishnas Mutter, Jashoda, seine Hände fesselte und ihn an einen hölzernen Pfahl band. Dergleichen geschieht jedoch nicht. Dort folgen die Kinder den höchsten Benehmensregeln und sind sehr unterhaltsam. Auch hier sind einige Kinder sehr gut. Sie haben sehr gute Manieren, z.B., wenn sie mit anderen sprechen. Es gibt so viele Kinder hier. Einige befolgen Shrimat oder die Regeln überhaupt nicht. Es gibt natürlich einige Gesetze. Jene, die beim Militär arbeiten, fragen: „Baba, wir müssen das von ihnen zubereitete Essen essen. Was können wir tun?“ Baba sagt: Versucht, reine Nahrung zu essen. In ganz schwierigen Situationen esst ihre Nahrung, nachdem ihr dem Essen Drishti gegeben habt. Was könnt ihr sonst tun? Ihr könnt Brot bekommen. Ihr könnt Honig nehmen, Butter, Kartoffeln usw. Was immer ihr für eine Gewohnheit geprägt habt, sie wird weiterbestehen. Fragt in jeder Situation. Baba macht alles sehr leicht. Das Beste ist, rein zu werden. Einige Kinder führen ihre Familie vollständig in den Ruin. Sie verschwenden den Besitz des Vaters und verunglimpfen seinen Namen. Ihr Kinder versteht, dass eure Tage des Glücks kommen. Also, warum solltet ihr euch nicht einsetzen und die allerhöchste gesellschaftliche Stellung beanspruchen? Nur durch eure Bemühungen werdet ihr eine gesellschaftliche Stellung beanspruchen können. Mama und Baba werden auf den Thron gesetzt. Der Gott und die Göttin des Wissens werden dann Kaiser und Kaiserin. Gott gibt euch auch Wissen. Wenn ihr dieses Wissen entgegennehmt und auch andere euch gleich macht, werdet ihr Prinzen und Prinzessinnen. Ihr solltet der Mutter und dem Vater folgen. Dabei geht es nicht um blindes Vertrauen. Einige werden Anhänger von Sannyasis, aber sie folgen ihnen nicht wirklich. Jene, die zur Religion der Entsagung gehören, bleiben nicht zu Hause. Sie setzen sich unbedingt dafür ein, Sannyasis zu werden. Der Anbetungsweg begann dem Drama gemäß. Alle müssen durch die Sato-, Rajo- und Tamo-Stufe gehen. Schaut zuerst Shri Krishna an. Er hat 84 Leben. Auch er wird jetzt in seinem letzten Leben sein, denn nur dann könnte er am Anfang kommen. Lakshmi und Narayan sind Nummer 1 und jetzt sind sie am Ende angekommen und werden danach wieder die Nummer 1 beanspruchen. Wer machte sie zu Meistern der Welt? Wann erhielten sie ihre Erbschaft? Ihr Kinder wisst, dass sie ihre Erbschaft im Übergangszeitalter erhielten. Das ganze Königreich soll etabliert werden. Brahmanen haben 84 Leben, und ihr spielt jetzt eure Rolle. Dies sind Dinge, die es sehr gut zu verstehen gilt. Einige jedoch verinnerlichen bestimmte Dinge, und andere verinnerlichen andere Dinge. Dies ist eine Angelegenheit des Einsatzes. Der Vater teilt euch persönlich durch den Mund von Prajapita Brahma mit: Ich bin gekommen. Erinnert euch daher an Mich und eure Verfehlungen werden durch Yoga aufgelöst werden. Die Seele sagt: „Ja, Baba, ich höre durch diese Ohren zu.“ Wie könnte Ich euch ohne einen Körper Raja-Yoga beibringen? Es muss auch die Geburt Shivas geben. Ich komme, aber niemand ist sich dessen bewusst. Baba erklärt. Ich trete in jedem Kreislauf nur in Brahmas Körper ein. Er hatte die vollständigen 84 Leben. Es kann diesbezüglich keine Änderung geben. Er war ein Kaiser, dann wurde er ein Herr des Wissens und muss nun wieder ein Kaiser werden. Dieses Drama ist vorherbestimmt. An Brahma, Vishnu und Shankar erinnert man sich. Nur Brahma wird „Vater der Menschheit“ genannt. Weder Vishnu noch Shankar werden so genannt. „Menschheit“ bedeutet Menschen. Man sagt: Ich verwandele Menschen in Gottheiten. Er erschafft keine neue Schöpfung. Baba fragt: Kinder, werdet ihr jetzt in den Himmel gehen? Werdet ihr euch hingeben? Ich bin jetzt gekommen! Daher denkt an Mich! Schränkt die Erinnerung an verkörperte Wesen so weit wie möglich ein. Ja, ihr seid Karmayogis. Ihr könnt alles während des Tages tun, aber bleibt gleichzeitig so in Erinnerung, dass ihr euch am Ende einzig an Mich erinnert. Sonst werdet ihr dort geboren werden müssen, wohin eure Liebe verbunden ist. Es erfordert Bemühung, zu Hause mit der Familie zu leben und an den Vater zu denken. Der Vater sagt: Bleibt nachts wach! Eure Gesundheit wird nicht leiden. Tatsächlich werdet ihr durch Yoga mehr Kraft erhalten. Werdet „Dreher des Rades der Selbsterkenntnis“ und dreht das Rad. Oh, geliebte Kinder, die ihr den Schlaf besiegt habt! Er berichtet demjenigen, dessen Fahrzeug Er genommen hat. Ihr wisst, dass er ein Kaiser wird, und daher muss er den Schlaf besiegen. Dienst wird während des Tages verrichtet, und nachts geht es darum, ein Einkommen zu verdienen. Die Anbeter wachen früh am Morgen auf. Ihre Gurus raten ihnen, die Perlen eines Rosenkranzes zu drehen. Sie wären nicht in der Lage, dies am Arbeitsplatz zu tun. Einige Leute drehen die Perlen eines Rosenkranzes in ihrer Jackentasche. Wacht daher

früh am Morgen auf und denkt an Baba. Durchdenkt den Ozean des Wissens ganz tief. Nur durch Wissen werden eure Verfehlungen aufgelöst. Um immer gesund werden zu können, bleibt in ständiger Erinnerung, nur dann werden eure letzten Gedanken euch zu eurem Ziel führen. Ihr werdet dann eine sehr hohe gesellschaftliche Stellung erhalten. Es ist nicht nötig, deshalb überrascht zu sein. Bleibt in Stille und studiert einfach. Vergesst alles, was ihr bislang studiert habt. Kinder, seht euch selbst als Seelen und erinnert euch an den Vater! Es ist die Seele, die den Körper alles tun lässt. Eine Seele ist Karankaravanhar. Der Höchste Vater, die Höchste Seele, kommt auch und arbeitet durch diesen. Die Seele handelt und inspiriert auch. Nur wenn ihr diese Punkte sehr gut verinnerlicht, werdet ihr würdig werden. Baba sieht jene, die alles verstehen und die dann anderen erklären, als würdig an. Sie sind würdig, eine hohe gesellschaftliche Position im Himmel zu beanspruchen. Er sieht jene, die anderen nicht erklären, nicht als würdig für eine hohe gesellschaftliche Position an. Der Vater sagt: Werdet würdig, Könige und Königinnen zu werden. Solche Kinder werden würdige Kinder genannt. Diese Dinge muss man verstehen. Ihr braucht nichts anderes tun. Baba befreit euch von allem anderen. Erinnert euch nur an eines: „Woran du auch immer in deinen letzten Augenblicken denkst...“ Dienstfähige Kinder werden schnell Bildgeschichten aus Babas Murlis herstellen. Sie werden den Ozean des Wissens tief durchdenken. Kinder, tut Dienst! Dienstfähige Kinder erhalten vom Vater Segen. Segen sind auch unterschiedlich. Dieser Unbegrenzte Vater sagt zu all euch Kindern: Folgt der Mutter und dem Vater! Dieser erhält Wissen von Shiv Baba. Brahma beansprucht eine hohe gesellschaftliche Position, warum dann nicht auch ihr? Wenn ihr ihm jetzt folgt, beansprucht ihr Kreislauf für Kreislauf eine hohe gesellschaftliche Stellung. Wenn ihr jetzt durchfallt, fällt ihr in jedem Kreislauf durch. Achcha. Den lieblichsten, geliebten, lange verlorenen und jetzt wiedergefundenen Kindern, Liebe, Grüße und Guten Morgen von der Mutter, dem Vater, BapDada. Der Spirituelle Vater sagt Namaste zu den spirituellen Kindern.

Essenz für Dharna:

1. Seid dienstfähig, damit ihr die Segen des Vaters erhaltet. Führt den Dienst aus, andere genauso wie euch selbst zu machen. Werdet Götter des Wissens und dann Kaiser und Kaiserinnen.
2. Setzt euch dafür ein, in Erinnerung an den einen Vater zu bleiben. Klammert euch nicht an irgendwelche verkörperten Menschen. Besiegt den Schlaf und verdient ein Einkommen.

Segen: Möget ihr Verkörperungen des Erfolges sein, die jede Aufgabe auf der Grundlage der erhabenen Eingebung ausführen, die sie durch ihre sorgenfreie Bewusstseinsstufe erhalten. Habt bei jeder eurer Handlungen das Bewusstsein: „Der große Baba sitzt hier!“ Dann werdet ihr immerzu eine sorgenfreie Bewusstseinsstufe haben. In dieser sorgenfreien Stufe zu bleiben, ist die größte Souveränität. Heute sind alle Kaiser der Sorgen während ihr sorgenfreie Kaiser seid. Wer sich Sorgen macht, kann nie erfolgreich sein, denn sie verschwenden ihre Zeit und Energie in ihren Sorgen. Wegen welcher Aufgabe sie sich auch Sorgen mögen, sie verderben jene Aufgabe dadurch. Ihr hingegen bleibt sorgenfrei und erhaltet dadurch zur rechten Zeit erhabene Eingebungen und seid im Dienst erfolgreich.

Slogan: Jeder Gedanke und jede Sekunde einer wissenden Seele sind kraftvoll.

* * * O m S h a n t i * * *

Seid Verkörperungen von Tapasya

Ebenso wie im Geist unglücklicher Seelen der Klang auftaucht, dass ein Umbruch stattfinden solle, so lasst gleichermaßen im Geist von euch, den Weltwohltäter-Seelen, den Gedanken entstehen, dass jetzt jeder schnell Wohltat erhalten möge, denn nur dann kann die Vollendung stattfinden. Bleibt dafür stabil in eurer Tapaswi-Form und verbreitet überall durch eure Einstellung wohltätige Schwingungen